

	<p>Objekt: Eitopf, Trichterhals</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV 0050</p>
--	---

Beschreibung

Eitopf mit abgesetztem Trichterhals und horizontal ausbiegendem Rand. Die Oberfläche ist geglättet und durch einen ungleichmäßigen Brennvorgang fleckig.

Das Stück stammt aus der 5. Schicht der nördlichen Gefäßsetzung des Doppelgrabs von Lieske (vgl. IV 0052). Die Gefäße dieser untersten Schicht standen als einzige aufrecht, in den Schichten darüber waren die Stücke umgedreht.

Grunddaten

Material/Technik:

Keramik

Maße:

Höhe: 15 cm, Durchmesser: 12,3 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1300-1250 v. Chr.

wer

wo

Gefunden wann 19.11.1932

wer

wo Lieske (Oßling)

Schlagworte

- Fremdgruppenzeit
- Grab
- Lausitzer Kultur

Literatur

- (1932): Kamenzer Geschichtshefte 4. Kamenz, Heft 2, S. 15f
- G. Stephan (1934): Das bronzezeitliche Urnenfeld bei Lieske (Amtsh. Kamenz). Leipzig, In: W. Frenzel/W. Radig/O. Reche (Hrsg.), Grundriß der Vorgeschichte Sachsens, 329–335.
- Koch, F. (Hrsg) (2007): Bronzezeit. Die Lausitz vor 3000 Jahren. , Kat.-Nr. 76
- W. Coblenz (1952): Grabfunde der Mittelbronzezeit Sachsens. Dresden, Taf. 18–24